



Änderung der Geschäftszeiten der Volkshochschule

Die Volkshochschule Schwabach baut das Angebot für die Sprache Deutsch deutlich aus. Hierfür müssen u.a. vermehrt Sprachtests abgenommen und ausführliche Beratungsgespräche geführt werden. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, wird die Volkshochschule zukünftig am Freitag ausschließlich zum Angebot Deutsch beraten und Tests durchführen. Hierfür werden Termine vergeben. Die Geschäftsstelle wird deshalb an Freitagen nicht mehr für den allgemeinen Publikumsverkehr geöffnet sein. Die Umstellung erfolgt zum 4. Dezember 2015. Die neuen Geschäftszeiten der Volkshochschule sind dann wie folgt:

Montag bis Donnerstag 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 14 bis 18 Uhr

Anfragen per E-Mail oder auch telefonisch werden bearbeitet. Bei hohem Arbeitsaufkommen kann die Erreichbarkeit und Antwortzeit jedoch eingeschränkt sein.

Stadt Schwabach, 26.11.2015

Dr. Roland Oeser
Bürgermeister

Christbaumverkauf 2015

Der diesjährige Christbaummarkt findet in der Zeit vom 4. bis 24. Dezember auf dem Martin-Luther-Platz statt. Der Markt beginnt werktags um 8 Uhr, sonntags um 11 Uhr und endet werktags um 20 Uhr, sonntags um 18 Uhr, am 24.12. um 12 Uhr.

Stadt Schwabach, 23.11.2015

Knut Engelbrecht
Stadtrechtsrat

Straßensperrungen

Walpersdorfer Straße

Die „Walpersdorfer Straße“ wird aufgrund der Auswechslung eines defekten Wasserschieberkreuzes auf Höhe der Einmündung in die Straße „Am Rother Steig“ von Montag, 7. Dezember 2015, bis voraussichtlich Freitag, 11. Dezember 2015 für den Gesamtverkehr gesperrt. Der Anliegerverkehr ist beidseitig bis zur Baustelle möglich.

Sandfeldweg

Die Straße „Sandfeldweg“ wird aufgrund der Anlieferung und Aufstellung eines Fertighauses auf Höhe der Hausnummer 20a von Dienstag, 1. Dezember 2015, bis voraussichtlich Mittwoch, 2. Dezember 2015, für den Gesamtverkehr gesperrt. Der Anliegerverkehr ist beidseitig bis zur Baustelle möglich.

Stadt Schwabach, 04.11.2015

Knut Engelbrecht
Stadtrechtsrat

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Schwabach, Referat für Stadtplanung und Bauwesen, Albrecht-Achilles-Straße 6/8, 91126 Schwabach, vergabestelle@schwabach.de, schreibt öffentlich nach VOB/A aus:

- (a) Stadt Schwabach
Albrecht-Achilles-Str. 6/8
91126 Schwabach
Email: vergabestelle@schwabach.de
- (b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer 12/004-2
- (c) kein elektronisches Vergabeverfahren
- (d) Ausführung von Bauleistungen
- (e) Stadt Schwabach - Neutor-, Friedrich- und Hördlertorstraße
- (f) Teilmaßnahme Kanalbau, offene Bauweise

Austausch bzw. Neubau von 23 Kanalinspektionsschächten aus Beton DN1000 bis DN1500;
Kanalhaltungen ca. 40m DN300, 105m DN400, 25m DN500, 75m DN600, 7m DN800;
Kanalleitung ca. 60m DN150;
Umschließen ca. 40 Stück Anschlussleitungen an neue Kanalisation;
Entwässerung Felsenkeller Leitung ca. 37m DN150 und 2 Inspektionsschächte DN600 bis DN1000;
Aufbruchfläche ca. 1.000 m² (Asphalt und Granitgroßpflaster);
Provisorische Wiederherstellung der Oberflächen ca. 1.000m² mit Asphalttragdeckschicht.
Ausführung der Arbeiten im innerstädtischen Bereich.
- (h) Keine Aufteilung in Lose vorgesehen
- (i) Beginn der Ausführung: 14.03.2016
Fertigstellung der Leistungen: 15.04.2017
weitere Fristen: Unterbrechung der Arbeiten 25.11.2016 bis 10.03.2017
- (j) Nebenangebote sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- (k) siehe a) Vergabestelle. Anforderungsfrist endet am 17.12.2015 um 12 Uhr
- (l) Kosten der Vergabeunterlagen 50,00 EUR für das Leistungsverzeichnis incl. Pläne und Datenträger
einschl. MwSt. und Versand.
Verwendungszweck: 12/004-2 NFH Teilmaßnahme Kanalbau, offene Bauweise
Der Versand erfolgt nur per Verrechnungsscheck, keine Kostenerstattung.
- (o) Stadt Schwabach, Referat für Stadtplanung u. Bauwesen / Vergabestelle
Albrecht-Achilles-Str. 6/8, 91126 Schwabach
- (p) Deutsch
- (q) Angebotseröffnung am 13.01.2016 um 10 Uhr
Anschrift siehe a) Vergabestelle, Sitzungssaal 2. OG (Raum 217)

Personen die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte
- (r) siehe Vergabeunterlagen
- (t) Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Fortsetzung Seite 3

Fortsetzung von Seite 2

- (u) Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt ein Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutscher Sprache eizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung_20130508.pdf und liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

- Nachweis des RAL-Gütezeichens Kanalbau nach RAL-GZ 961, AK2 oder gleichwertig
- nur Bieter, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind.

(v) 04.03.2016

(w) Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach

Stadt Schwabach, 23.11.2015

Ricus Kerckhoff
Stadtbaurat

Öffentliche Ausschreibung

- (a) Stadt Schwabach
Albrecht-Achilles-Str. 6/8
91126 Schwabach
Email: vergabestelle@schwabach.de
- (b) Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
- (c) kein elektronisches Vergabeverfahren
- (d) Ausführung von Bauleistungen
- (e) Stadt Schwabach, verschiedene Stadt- und Wohnstraßen
- (f) Asphaltdeckensanierungen in Fahrbahnen und Gehwegen, begleitende Pflasterarbeiten an Fahrbahnrändern:
- ca. 22.750 m² Fahrbahnen und Nebenflächen sowie ca. 6.450 m² Gehwege und Parkbuchten fräsen und AB-Decke einbauen
 - ca. 1.280 lfm. verschiedenartige Fahrbahnrande sanieren (Granitborde, Beton- und Granitpflasterrinnen sowie Straßeneinläufe reparieren)
 - ca. 3.630 lfm. Beton- und Granit-Pflasterrinnen Fugen reinigen und vergießen

Fortsetzung Seite 4

Fortsetzung von Seite 3

- (h) Die Aufteilung erfolgt in 10 Lose:
- Los 1: Klinggraben (rd. 3.950 m² AB-Decken)
 - Los 2: Eisentrautstr. (rd. 2.250 m² AB-Decken)
 - Los 3: Rittersbacher Str. (rd. 7.000 m² AB-Decken)
 - Los 4: Am Falbenholzweg (rd. 650 m² AB-Decken)
 - Los 5: Katzwanger Str. (rd. 7.750 m² AB-Decken)
 - Los 6: Karlsbader Str. (rd. 1.500 m² AB-Decken)
 - Los 7: Marienbader Str. (rd. 650 m² AB-Decken)
 - Los 8: Kettelerstr. (rd. 1.650 m² AB-Decken)
 - Los 9: Joachimsthaler Str. (rd. 2.800 m² AB-Decken)
 - Los 10: Zwiefaltener Str. (rd. 1.000 m² AB-Decken)

Es können Angebote für eines, mehrere oder alle Lose abgegeben werden.

- (i) Beginn der Ausführungen: Verteilt über das Jahr 2016, Einzelfristen für jedes Los
weitere Fristen: Los 5 muss in den Sommerferien 2016 gebaut werden
- (j) Nebenangebote sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- (k) siehe (a) Vergabestelle.
- (l) Kosten der Vergabeunterlagen je Los 15,- EUR für das Leistungsverzeichnis inkl. Datenträger, einschl. MwSt. und Versand, oder psch. 100,- EUR für alle Lose.
Verwendungszweck: „Deckensanierungen 2016, Los(e) [Nr.]“
Der Versand erfolgt nur per Verrechnungsscheck; keine Kostenerstattung.
- (m) Anforderung der Unterlagen bis spätestens 10.12.2015 um 16 Uhr; Anschrift siehe (a);
Versand ab 15.12.2015
- (n) 19.01.2016, 10 Uhr
- (o) Stadt Schwabach, Referat für Stadtplanung u. Bauwesen/Vergabestelle
Albrecht-Achilles-Str. 6/8, 91126 Schwabach
- (p) Deutsch
- (q) 19.01.2016 um 10 Uhr
Anschrift siehe (a) Vergabestelle, Sitzungssaal 2. OG (Raum 217);
Bieter und deren Bevollmächtigte
- (r) Vertragserfüllung: 5% der Auftragssumme; Gewährleistung: 3% der Abrechnungssumme.
Jeweils selbstschuldnerische Bürgschaften nach VHB-Formblatt 421 bzw. 422.
- (s) Abschlags- und Schlusszahlungen nach VOB/B und VHB-Formblatt 214.StB
- (t) Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- (u) Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Fortsetzung auf Seite 5

Fortsetzung von Seite 4

Gelangt ein Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen.

Das VHB-Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter: http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_baufauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung_20130508.pdf und liegt den Vergabeunterlagen bei. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

- Vorlage von Referenzen über die erfolgreiche Ausführung vergleichbarer Leistungen in den vergangenen 3 Jahren.

(v) 25.02.2016

(w) Regierung von Mittelfranken, Vergabestelle, Promenade 27, 91522 Ansbach

Stadt Schwabach, 23.11.2015

Ricus Kerckhoff
Stadtbaurat